

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg
am Donnerstag, dem 06.07.2006, 19.30 Uhr, in Escheburg (Gemeindezentrum,
Hofweg 2) - Nr. 5/2006, wi

Anwesend: **Bürgermeister Rainer Bork**
1. stellv. Bürgermeister Hans-Jürgen Pfeiffer
2. stellv. Bürgermeisterin Maren Kruse
Gemeindevertreter Eckhardt Gauland
Gemeindevertreter Dr. Samir Hanafi
Gemeindevertreter Frank Lohmeyer
Gemeindevertreter Uwe Mehl
Gemeindevertreter Jorge Pena-Fernandez
Gemeindevertreter Kay Rauch
Gemeindevertreter Gunther Schrock
Gemeindevertreter Wolf-Dieter Schultz
Gemeindevertreter Franz Wohltorf
Gemeindevertreterin Ursula Ullrich
Gemeindevertreterin Helga Wohltorf

Es fehlen: Gemeindevertreter Hans-Martin Knies (e)
Gemeindevertreter Matthias Timm (e)
Gemeindevertreterin Heike Unterberg (e)

Außerdem: Herr Haeseler vom Architektenbüro Haeseler & Mamay, zu TOP 5 - 8
Herr Jacob vom Amt Hohe Elbgeest, zugleich als Protokollführer

Bürgermeister Bork eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

- a) die Mitglieder der Gemeindevertretung durch schriftliche Einladung vom 22. Juni 2006 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

Zu TOP 1. Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil

Gemeindevertreter Schrock bittet darum, den Tagesordnungspunkt 4 um die Berichte der Ausschussvorsitzenden zu ergänzen und die Tagesordnungspunkte 6 und 7 untereinander zu tauschen.

Einwendungen gegen diese Änderungen werden nicht erhoben.

Die Tagesordnung lautet somit wie folgt:

Tagesordnung

öffentlich

1. Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 23.05.2006 - Nr. 4/2006 -
3. Anfragen der Bürger
4. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
5. Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Escheburg für die Gebiete: "1. Am Soll, 2, Hasselhoop/Stämmenkamp, 3. Hansingheim, 4. Südlich Bistal, 5. Nördlich Kleingärten, 6. Östlich Speckenweg, 7. Zwischen Kirche und K 80, 8. Südlich Dalbekschlucht, 9. Südlich Lindenbreite, 10. Nördlich Lindenbreite, 11. Westlich Kiefernweg" - Beitrittsbeschluss -
6. B-Plan Nr. 1/1. vereinfachte Änderung für das Gebiet: " Voßmoor" - Beauftragung grünordnerischer Fachbeitrag -
7. B-Plan Nr. 1/1. vereinfachte Änderung für das Gebiet: "Voßmoor" - Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss -
8. B-Plan Nr. 13.1/2. Änderung für das Gebiet: "Nördlich Am Soll, östlich der L 208, westlich der "Tränke", südlich des 3. Redder" - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss -
9. Verschiedenes

nichtöffentlich

10. Genehmigung der Tagesordnung für den nicht öffentlichen Teil
11. Genehmigung der Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 23.05.2006 - Nr. 4/2006 -
12. Berichte des Bürgermeisters
13. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
14. Verschiedenes

Zu TOP 2. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 23.05.2006 - Nr. 4/2006 -

Gemeindevertreter Schrock stellt fest, dass das Protokoll bei Tagesordnungspunkt 11 (Beratung über eine mögliche 1. Ausbaustufe des Sportplatzes) dahingehend zu ergänzen ist, dass die von der CDU-Fraktion vorgelegte Beschlussempfehlung weder beraten noch beschlossen worden ist.

Weitere Einwände werden nicht erhoben.

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung vom 23.05.2006 - Nr. 4/2006 - ist mit der vorgenannten Änderung genehmigt.

Zu TOP 3. Anfragen der Bürger

Aus dem Kreise der anwesenden Bürgerinnen und Bürger werden Anfragen nicht gestellt.

Zu TOP 4. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Bürgermeister Bork unterrichtet die Gemeindevertretung über folgende Angelegenheiten:

1. Zwischenzeitlich liegt die Liste über die Schulanfänger für das Schuljahr 2006/2007 vor.
2. Die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein haben zu ihrem 100-jährigen Jubiläum zu einer Veranstaltung am 27.08.2006 eingeladen.
3. Den Bürgerinnen und Bürgern entlang der "Alten Landstraße" ist ein Schreiben des Amtes Hohe Elbgeest zugegangen, wonach die Termine für die anstehenden Asphaltierungsarbeiten entlang der "Alten Landstraße" bekannt gegeben werden. Der wesentliche Inhalt dieses Anschreibens wird bekannt gegeben.
4. Die Gemeinde Escheburg hat erneut bei der Verkehrsaufsicht des Kreises eine Versetzung der Ortstafel an der L 208 beantragt. Das Antragsschreiben wird verlesen.
5. Die 30 km/h-Beschriftung auf den Straßen wurde aufgebracht; die Ortstafel für die Straße "Am Soll" wurde bestellt. Ebenfalls wurde der Grillplatz der Freiwilligen Feuerwehr fertiggestellt.
6. Das Straßenbauvorhaben "Lindenbreite/Koppelweg" wurde noch nicht ausgeführt, da noch Sanierungsmaßnahmen am Regenwasserkanal geprüft werden müssen.
7. Auf Veranlassung der Gemeinde Börnsen hat das Amt Hohe Elbgeest die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein darum gebeten, die aktuellen Fahrgastzahlen für die Buslinie 435 mitzuteilen.
8. Der vom Landesbetrieb für Verkehr an das Amt Hohe Elbgeest übersandte Vermerk zur Besprechung über mautverdrängenden Verkehr im Kreis Herzogtum Lauenburg wurde allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern zur Kenntnisnahme übersandt.
9. Im Auftrage der Gemeinde Escheburg hat das Amt Hohe Elbgeest bei der Verkehrsaufsicht beantragt, die Teilstrecke zwischen Kröppelshagen und Escheburg der L 208 auf 70 km/h herabzusetzen.
10. Die Baugenehmigung für die Errichtung einer Mobilfunkstation für O² wurde durch die Untere Naturschutzbehörde zunächst abgelehnt. Es wird jetzt im Einvernehmen mit der Unteren Naturschutzbehörde ein neuer Standort gesucht.

11. Es liegt inzwischen die Genehmigung des Kreises Herzogtum Lauenburg für eine weitere Kindergartengruppe vor.

Des Weiteren berichten die Ausschussvorsitzenden über die in der Zwischenzeit stattgefundenen Sitzungen.

Zu TOP 5. Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Escheburg für die Gebiete: "1. Am Soll, 2. Hasselhoop/Stämmenkamp, 3. Hansingheim, 4. Südlich Bistal, 5. Nördlich Kleingärten, 6. Östlich Speckenweg, 7. Zwischen Kirche und K 80, 8. Südlich Dalbekschlucht, 9. Südlich Lindenbreite, 10. Nördlich Lindenbreite, 11. Westlich Kiefernweg"
- Beitrittsbeschluss -

Gemeindevertreter Schrock empfiehlt, den 2. Schritt über die Ausführungen des Architektenbüros Haeseler & Mamay zur Verfahrensfortsetzung in den Beschlussentwurf mit aufzunehmen.

Beschluss 29/2006:

Die Gemeindevertretung beschließt folgenden Beitragsbeschluss:

"Die 4. Änderung des Flächennutzungsplans wurde mit Bescheid des Innenministeriums vom 03.05.2006, Az.: IV647-512.111-53.028 (04. Änd.), mit Ausnahme folgender Flächen

1. Golferweiterungsfläche 1 "Am Soll" der Teilfläche 1
2. Golferweiterungsfläche 2 "Stämmenkamp" der Teilfläche 2
3. Wohnbauflächen der Teilfläche 3 "Hansingheim"
4. Teilfläche 4 "Südlich Bistal"
5. Teilflächen 5 "Nördlich Kleingärten" und 6 "Östlich Speckenweg"
6. Teilfläche 7 "Zwischen Kirche und K 80"

genehmigt.

Nach Klärung der in den Ausführungen des Architektenbüros Haeseler & Mamay genannten Punkte beschließt die Gemeinde, die Flächennutzungsplanänderung mit den verbleibenden Flächen fortzusetzen und parallel hierzu die erforderliche Begründung zur Abweichung vom Landschaftsplan sowie die Umweltprüfungen und Umweltberichte zu den Flächen zu erstellen.

Die Gemeindevertretung beschließt, die von der Genehmigung nicht ausgenommenen und somit genehmigten Teilbereiche der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam werden zu lassen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	13	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	1	Stimmhaltung

**Zu TOP 6. B-Plan Nr. 1/1. vereinfachte Änderung für das Gebiet: "
Voßmoor"
- Beauftragung grünordnerischer Fachbeitrag -**

Bürgermeister Bork teilt mit, dass die Kosten für einen solchen grünordnerischen Fachbeitrag etwa 1.500 Euro betragen werden. Es ist zwischenzeitlich festgestellt, dass diese Kosten von den Betroffenen übernommen werden.

Beschluss 30/2006:

Bei Vorbereitung neuer Eingriffe in Natur und Landschaft ist ein grünordnerischer Fachbeitrag (Planungskosten ca. 1.500 Euro zuzügl. Mehrwertsteuer) zu erstellen. Mit der Leistung wird die Planungsgruppe Landschaft (Thieme-Hack) in Müssen beauftragt.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	12	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

Anmerkung:

Aufgrund des § 22 GO war Gemeindevertreter Dr. Samir Hanafi von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

**Zu TOP 7. B-Plan Nr. 1/1. vereinfachte Änderung für das Gebiet:
"Voßmoor"
- Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss -**

Beschluss 31/2006:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die geänderten Entwürfe der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 für das Gebiet: "Voßmoor" und der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen erneut gebilligt.
2. Die geänderten Entwürfe des Plans und der Begründung sind nach § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen, die Einholung der Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange erfolgt gleichzeitig.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	11	Ja-Stimmen
	2	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Anmerkung:

Aufgrund des § 22 GO war Gemeindevertreter Dr. Samir Hanafi von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Zu TOP 8. B-Plan Nr. 13.1/2. Änderung für das Gebiet: "Nördlich Am Soll, östlich der L 208, westlich der "Tränke", südlich des 3. Redder"
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss -

Bürgermeister Bork teilt mit, dass für diese Änderung des Bebauungsplanes der Abschluss eines Erschließungsvertrages und eines städtebaulichen Vertrages sowie eine Erschließungsplanung seitens der Gemeinde gefordert war. Eine erste Erschließungsplanung liegt der Gemeinde vor.

Mit der Erarbeitung eines Erschließungsvertrages und eines städtebaulichen Vertrages wurden die RAe Klemm & Partner beauftragt. Diese liegen jedoch urlaubsbedingt noch nicht vor, sind aber für die heutige Beschlussfassung auch nicht zwingend erforderlich, da zunächst ein Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gefasst werden sollte. Diese beiden Verträge müssen aber zwingend vor einem endgültigen B-Plan-Beschluss abgeschlossen sein.

Beschluss 32/2006:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Entwürfe der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13.1 für das Gebiet: "Nördlich Am Soll, östlich der L 208, westlich der "Tränke", südlich des 3. Redder" und der Begründung in den vorliegenden Fassungen zu billigen.
2. Die Entwürfe des Plans und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen, die Einholung der Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange erfolgt nach § 4a Abs. 2 BauGB gleichzeitig.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	13	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Anmerkung:

Aufgrund des § 22 GO war Gemeindevertreter Hans-Jürgen Pfeiffer von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Zu TOP 9. Verschiedenes

1. Bürgermeister Bork teilt mit, dass man sich hinsichtlich des Straßenausbaus und der Deckenerneuerung auf der K 80 mit dem Landesbetrieb Straßenbau über ergänzende Asphaltierungsarbeiten geeinigt habe. Die Mehrkosten für die Gemeinde betragen rd. 8.000 Euro und sind im Kostenrahmen enthalten.
2. Vom Amt Hohe Elbgeest wurde mitgeteilt, dass am 24.08.2006 um 19.30 Uhr ein Vortrag und eine Diskussion im Amt Hohe Elbgeest zur Änderung des Schulgesetzes stattfinden soll. Interessierte Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter sollten sich bis zum kommenden Montag im Gemeindebüro anmelden.

3. Hinsichtlich der Errichtung von Fahrradständern für die Schüler aus Voßmoor wurden inzwischen verschiedene Lösungsmöglichkeiten und Angebote eingeholt. Diese liegen im Gemeindebüro und können jederzeit abgefordert werden. Die Kosten für eine sogenannte Fahrradtrommel liegen bei rd. 9.000 Euro für 5 Fahrradstellplätze.
4. Hinsichtlich einer Veranstaltung in der Sporthalle in Escheburg (Caribbean Club Night) teilt Bürgermeister Bork mit, dass diese nicht von der Gemeinde genehmigt worden sei, sondern vielmehr in die Verantwortung des Sportvereins falle.
5. Hinsichtlich der Ladungsfristen für die Sitzungen zur Gemeindevertretung und den Ausschüssen gab es in der Vergangenheit unterschiedliche Auffassungen. Bürgermeister Bork erläutert nochmals eingehend die gesetzliche Grundlage sowie die Geschäftsordnung der Gemeinde Escheburg. Gemeindevertreter Rauch schlägt vor, die bestehende Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Escheburg zu überarbeiten.
6. Gemeindevertreter Pfeiffer teilt mit, dass die Erneuerung der Regenwasserleitung unterhalb des Grundstückes Dr. Otto anstehe. Dort liegen 40er Rohre; nach seiner Auffassung müssten aber zwingend dort mindestens 50er Rohre eingebaut werden. Bürgermeister Bork teilt hierzu mit, dass die Rohrdurchmesser mit Herrn Wende eingehend geprüft worden sind. Alle Fachleute kamen zu der Überzeugung, dass es sinnvoll ist, dort eine 50er Leitung einzubauen. Dieses wird jetzt auch so geschehen.
7. Gemeindevertreterin Ullrich fragt an, ob es gestattet sei, auf einem öffentlichen Fußweg (Koppelweg) Pflanzsteine aufzustellen. Bürgermeister Bork teilt mit, dass diese Dinge in der Vergangenheit sehr restriktiv angegangen worden sind. Eventuell müsse man sich Gedanken machen, diese Verfahrensweise zu ändern.
8. Gemeindevertreter Franz Wohltorf teilt mit, dass in Voßmoor eine englische Telefonzelle entlang der Straße aufgestellt worden sei. Er fragt an, ob sich diese auf öffentlichem Grund befindet.
9. Gemeindevertreterin Kruse fragt an, wer Einladender zum WM-Finale auf der Großbildleinwand in der Sporthalle Escheburg am 09.07. sei. Gemeindevertreter Schrock teilt mit, dass es sich um eine Veranstaltung des Escheburger Sportvereins handelt, die von der CDU Escheburg gesponsert werde.

Bürgermeister Bork beantragt, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Beschluss 33/2006:

Die Gemeindevertretung beschließt, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	14	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Bürgermeister Bork schließt die öffentliche Sitzung um 20.18 Uhr.